Zeitschrift: Der Münsterausbau in Bern : Jahresbericht

Herausgeber: Münsterbauverein

Band: 31 (1920)

Artikel: Protokoll der Hauptversammlung des Münsterbauvereines :

Donnerstag, den 8. Juli 1920

Autor: Rodt, B. von

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-403237

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Protokoll

der

Hauptversammlung des Münsterbauvereines Donnerstag, den 8. Juli 1920, nachmittags 4 Uhr in der Münstersakristei.

Anwesend die Herren: Präsident A. von Tavel, Notar Henzi, Kantonsbaumeister von Steiger, die Professoren Vetter und Weese, Architekt Inder Mühle, Pfarrer Glur, Apotheker Volz, Dr. Wagner, Architekt Zeerleder, Architekt von Rodt, Ringier und der Sekretär.

Die Sitzung wurde mit einigen freundlichen Worten von Herrn von Tavel eröffnet. Das Protokoll der letzten Jahresversammlung wird ohne Verlesen desselben genehmigt, da es schon letztes Jahr im Druck erschienen ist. Der Befund der Herren Rechnungsexaminatoren lautet in empfehlendem Sinne für die Rechnung des vergangenen Jahres; dieselbe wird von der Versammlung einstimmig angenommen. Als Rechnungsexaminatoren werden die Herren Traffelet und Montandon bezeichnet, als Suppleant Herr Leibundgut. Der Baubericht des Herrn Münsterbaumeisters erwähnt die Herstellung der Seitenschiffgalerien auf der Süd- und Nordseite; infolge der allgemeinen Teuerung muss nun mit einer jährlichen Bausumme von Fr. 45,000 gerechnet werden, entweder müssen die Subventionen erhöht, oder der Betrieb muss eingeschränkt werden. Nach der Diskussion, die sich für den Weiterbetrieb ausspricht, wird der Baubericht genehmigt. In diesem Jahre erscheint wieder ein Jahresbericht mit einer Abhandlung über das Münstergeläute

von Herrn Dr. Fluri. Herr von Tavel erwähnt, dass am 11. März 1421 die Grundsteinlegung für das Münster stattfand, laut einem Spruchband in der Vorhalle. Von einer Festlichkeit anlässlich dieses 500jährigen Jubiläums wird abzusehen sein, wenigstens von Seite des Münsterbauvereins, es könnte dafür eine besondere Arbeit in Angriff genommen werden. Als solche wird die Restauration des Priesterdreisitzes im Chor vorgeschlagen. Herrn Architekt Indermühle zollt diesem Gedanken allen Beifall; er wird mit der Aufgabe betraut, Pläne und Kostenberechnung dem Vorstand zukommen zu lassen, der dann über die Weiterführung der Arbeit beschliessen soll. Nach Schluss der Sitzung besichtigten die Anwesenden noch den Priesterdreisitz.

Der Sekretär: B. von Rodt.